Editorial

Autor(en): **Zehnder, Rolf-Peter**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Region Wil : das Wiler Jahrbuch**

Band (Jahr): **- (2003)**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sehr verehrte Leserinnen und Leser

Mit «Region Wil 2003» halten Sie eine weitere umfassende Ausgabe des Wiler Jahrbuches in Ihren Händen. «Region Wil 2003» ist ein Nachschlagewerk und lässt in Form eines umfassenden Rückblicks das Geschehen in der Stadt Wil im vergangenen Jahr Revue passieren. «Region Wil 2003» schliesst nahtlos an die Ausgabe des letzten Jahres an und umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober 2002 bis 30. September 2003.

Auf über 300 Seiten wurden die wichtigsten Ereignisse und Themen der letzten zwölf Monate aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Bau, Gesellschaft, Sport und Kultur vom Redaktionsteam aufgegriffen, festgehalten und bebildert.

Rückblickend haben verschiedene Highlights das Jahr 2003 geprägt. So hat das Wiler Stimmvolk das Staatsstrassenprojekt Grünaustrasse abgelehnt und damit einen Ansatz an die Lösung der Wiler Verkehrsprobleme vertagt. Der FC Wil geriet wegen der Betrugsaffäre Hafen einerseits und der Übernahme der Aktienmehrheit durch russische Investoren andererseits schweizweit in die Schlagzeilen. Bundesrat Samuel Schmid wie auch der ehemalige deutsche Finanzminister Theodor Waigel gaben sich in Wil die Ehre. Mit der Abtretung des Wiler Gemeindespitals an den Kanton St. Gallen kann die Stadt Wil ihren Haushalt künftig entlasten. Schliesslich dauerte die Hof-Chilbi in diesem Jahre wegen des Kantonsjubiläums zwei Tage.

Freude herrschte bei der CVP Stadt Wil, sie wurde 111 Jahre alt. Grund zum Feiern hatten auch das Pflegeheim Wil – 25 Jahre – sowie der Lindenhof-Quartierverein, 30 Jahre und der Touring-Club Wil und Umgebung, 75 Jahre.

Die Grossbaustelle Stadt Wil nimmt Formen an. Die Überbauung «Sancta Maria» konnte im Sommer eingeweiht werden. Das Bauvorhaben Mittelschule Wil durfte Aufrichte feiern, und der «Stadtmarkt» nimmt deutlich Konturen an. Die Bauarbeiten beim Rail-Center schreiten tüchtig voran. Der Kindergarten «Paradiesli», ein Bau im Passivhaus-Standard, hat in der ganzen Fachwelt für Aufsehen gesorgt.

Auch im Bereich Kultur hatte Wil im vergangenen Jahr viel zu bieten. Die Theatergesellschaft überzeugte mit dem «Liebestrank». Das Kathi-Musical gehört mittlerweile bereits zur Tradition, und die «bühne 70» präsentierte den «Salzprinz». Last but not least überraschte die Theatergruppe «Zündhölzli & Co.» mit einem interaktiven Musical. Aber auch die Tonhalle zeichnete sich durch ein vielfältiges Programm aus.

Einmal mehr bestätigte Wil seinen Ruf als eigentliche Sportstadt. Der Fussball-Club schaffte den Ligaerhalt in der höchsten Spielklasse und qualifizierte sich für die Finalrunde. Der Stadtturnverein richtete die Jugendsporttage aus, und das TZ Fürstenland führte mit grossem Erfolg die Junioren-Schweizermeisterschaften im Kunstturnen durch.

Die Rubrik «Persönlich» handelt von Menschen, zum Beispiel von Don Peppino, dem Seelsorger der italienischen Gemeinde, der sein 40-Jahr-Jubiläum feiern durfte, von Angela Lehmann, die zur Miss Ostschweiz gewählt wurde oder von Fredy Tribelhorn, der nach 27 Jahren seinen Taktstock aus der Hand legte.

Die Chronik ist ein fester Bestandteil des Wiler Jahrbuches. Kalenderartig ist das Geschehen Tag für Tag festgehalten. Schlagzeilen aus den Zeitungen, Mitteilungen des Stadtrates, Diskussionen und Veranstaltungen, Sportresultate und Ehrungen wurden hier zusammengefasst.

Aus den Gemeinden rund um Wil wurden je zwei, drei wichtige Ereignisse herausgepickt und dargestellt.

Speziell soll an dieser Stelle all den Inserenten gedankt werden, die es uns ermöglicht haben, mit der Tradition des Jahrbuches fortzufahren. Nicht nur Texte und Bilder zeigen ein umfassendes Bild des vergangenen Jahres auf, sondern auch die Inserate. Auch sie beinhalten eine Fülle von Informationen und sind gleichzeitig ein Spiegelbild der Wirtschaft des Jahres 2003.

Verlag und Redaktion
Rolf-Peter Zehnder und Team